

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

5.1.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 5. Januar 1888.

I. Quartal. 3. Abonnements-Vorstellung.

Afchenbrödel

oder

Der gläserne Pantoffel.

Weihnachts-Komödie mit Gesang und Tanz in sechs Bildern nach dem gleichnamigen Märchen bearbeitet von E. A. Görner. Musik von Stiegmann.

Regie: Director Hande.

Personen:

Erstes Bild:

Afchenbrödel.

Baron von Montecotecuculorum	Herr Kürner.
Sybilla, seine zweite Gemahlin, verwitwete Gräfin von Knitterknatterknatterhausen	Frau Größer.
Kunigunde } ihre Töchter erster Ehe	Fräulein Vellau.
Serafine }	Fräulein Schwarz.
Rosa, genannt Afchenbrödel, des Barons Tochter erster Ehe	Fräul. Engelhardt.
Hofmarschall Grasemück	Herr Jelenko.
Ein Bettler (Sylfar)	Fräulein Voch.
Isse, Magd	Fräulein Gartner.
Ein Diener	Herr Hunter.

Zweites Bild:

Bei der Pathe.

Fee Walpurgis	Frau Obermüller.
Sylfar, ihr Diener	Fräulein Voch.
Afchenbrödel	Fräul. Engelhardt.
Ein Portier	Marie Stöbe.
Ein Kutscher. Ein Lakai. Walpurgis Leibgarde. Tänzerinnen. Blumengeister.	

Drittes Bild:

Afchenbrödel bei Hofe.

König Kafadu	Herr Wassermann.
Prinz Wunderhold	Herr Bassermann.
Minister Buterbahn	Herr W. Beyer.
Hofmarschall Grasemück	Herr Jelenko.
Stallmeister Wiedebof	Herr Morgenweg.
Baron Montecotecuculorum	Herr Kürner.
Sybilla	Frau Größer.
Kunigunde	Fräulein Vellau.
Serafine	Fräulein Schwarz.
Afchenbrödel	Fräul. Engelhardt.
Sylfar	Fräulein Voch.
Graf Schillebold	Herr Ludwig.
Ein Hofherr	Herr Denninger.
Edelleute mit ihren Frauen und Töchtern. Tänzerinnen. Diener.	

Viertes Bild:

Ein Ball in der Küche.

Baron Montecotecuculorum	Herr Kürner.
Sybilla	Frau Größer.
Kunigunde	Fräulein Vellau.
Serafine	Fräulein Schwarz.
Afchenbrödel	Fräul. Engelhardt.
Sylfar	Fräulein Voch.
Walpurgis	Frau Obermüller.
Heinzelmännchen. Heinzelfrauen. Tanzende Gemüse.	

Fünftes Bild:

Der gläserne Pantoffel.

König Kafadu	Herr Wassermann.
Prinz Wunderhold	Herr Bassermann.
Baron Montecotecuculorum	Herr Kürner.
Sybilla	Frau Größer.
Kunigunde	Fräulein Vellau.
Serafine	Fräulein Schwarz.
Afchenbrödel	Fräul. Engelhardt.
Der Minister	Herr W. Beyer.
Der Hofmarschall	Herr Jelenko.
Der Stallmeister	Herr Morgenweg.
Sylfar	Fräulein Voch.

Der ganze Hofstaat, Wagen u.

Sechstes Bild:

Die Pantoffelprobe.

König Kafadu	Herr Wassermann.
Prinz Wunderhold	Herr Bassermann.
Der Minister	Herr W. Beyer.
Der Hofmarschall	Herr Jelenko.
Der Stallmeister	Herr Morgenweg.
Baron Montecotecuculorum	Herr Kürner.
Sybilla	Frau Größer.
Kunigunde	Fräulein Vellau.
Serafine	Fräulein Schwarz.
Afchenbrödel	Fräul. Engelhardt.
Walpurgis	Frau Obermüller.
Sylfar	Fräulein Voch.
Die Feenkönigin. Feen und Genien. Der Hofstaat.	

Weihnachts-Epilog.

Knecht Ruprecht Herr Schilling.

Apotheose.

Die „Evolutionen der Kobolde“, sowie das „Ballet“ im zweiten Bilde und der „Spiegelanz“ im dritten Bilde sind arrangirt von Balletmeister Beauval.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Range	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Range	2 " 60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Seite	1 " — "
Fremdenloge im Parterre	2 " 60 "	Logen II. Range	2 " — "	IV. Rang. Mitte	— " 70 "
Logen I. Range	3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze	2 " 50 "	IV. Rang. Seite	— " 50 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aushalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerzte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/2 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 6. Januar, I. Quartal, 4. Abonnements-Vorstellung.

Der **Wildschütz**, oder: **Die Stimme der Natur**. Komische Oper in drei Akten, nach Kozebue frei bearbeitet. Musik von Albert Lorching.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde, — oder zwei Kinder einen Platz benutzen.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß eine erwachsene Person mit einem Kinde, — oder zwei Kinder einen Platz benutzen.